

## INHALT DES STUDIUMS

Gegenstand der Lehre ist die materielle Hinterlassenschaft der antiken Kulturen des Mittelmeerraumes (speziell der griechischen und italisch-römischen Kultur) sowie seiner Randgebiete und der von diesen geprägten Kulturen des Römischen Reiches, speziell der Sachkultur des Ostalpen-, Adria-, Donau- und Balkanraums. Die Lehre steht in engem Zusammenhang mit der Forschung des Instituts in klassischer, provinzialrömischer und ur- und frühgeschichtlicher Archäologie und vermittelt dadurch einen großen Praxisbezug, der zudem durch praxisnahe Lehrveranstaltungen zum Erkennen, Aufdecken, Dokumentieren, Klassifizieren, Rekonstruieren, Vergleichen und Deuten der archäologischen Quellen vertieft wird. Die Vernetzung mit den Nachbarfächern, so mit den übrigen Altertumswissenschaften sowie allen anderen für die Antike relevanten kulturwissenschaftlichen Fächern, ist im Zuge des Studiums ebenso selbstverständlich wie die Vermittlung der im Rahmen der Feldarchäologie und Fundauswertung zum Einsatz kommenden Naturwissenschaften.

## KONTAKT UND WEITERE INFORMATIONEN

Mag. Dr.phil. Gabriele Koiner  
Kordinatorin des Masterstudiums Archäologie  
gabriele.koiner@uni-graz.at  
studien.uni-graz.at/de/archaeologiem

# MASTERSTUDIUM ARCHÄOLOGIE

Universität Graz – Geisteswissenschaftliche Fakultät

*We work for*  
**tomorrow**

[gewi.uni-graz.at](http://gewi.uni-graz.at)



## AUFBAU DES STUDIUMS

Das viersemestrige Masterstudium umfasst einen Arbeitsaufwand von 120 ECTS-Anrechnungspunkten. Das Studium ist modular strukturiert. Die Module A–C umfassen eine Vorlesung und ein Seminar aus den Kernfächern der klassischen und provincialrömischen Archäologie. Modul D besteht aus zwei Lehrveranstaltungen der ur- und frühgeschichtlichen (mittelalterlichen) Archäologie. Modul E beinhaltet eine 5-tägige Exkursion und ein 15-tägiges Grabungspraktikum oder eine 15-tägige Lehrgrabung. Das Modul F sieht eine Lehrveranstaltung zu EDV-Anwendungen und Berufspraxis oder zur Bodendenkmalpflege bzw. Feldarchäologie, Dokumentation oder Ausstellungswesen vor. Das Modul G.1 versteht sich als Vertiefungsfach Archäologie, bestehend aus archäologischen Lehrveranstaltungen; für das Modul G.2 sind Lehrveranstaltungen aus den Nachbarfächern zu wählen. Privatissima dienen dem Präsentieren eigener Forschungsergebnisse. Frei zu wählende Wahlfächer runden das Studium ab. Das Studium wird mit einer Masterarbeit und einer Masterprüfung abgeschlossen.

### Module

- › Modul A: **Griechische Archäologie** (10 ECTS-Punkte)
- › Modul B: **Italische und römische Archäologie** (10 ECTS-Punkte)
- › Modul C: **Provincialrömische Archäologie** (10 ECTS-Punkte)
- › Modul D: **Ur- und Frühgeschichte** (8 ECTS-Punkte)

- › Modul E: **Exkursion und Lehrgrabung/Grabungspraktikum** (8 ECTS-Punkte)
- › Modul F: **Berufspraxis** (7 ECTS-Punkte)
- › Modul G 1 oder G 2:
  - › **Vertiefungsfach Archäologie** (14 ECTS-Punkte)
  - › **Wahlfach**
- › Modul H: **Privatissima** (8 ECTS-Punkte)

---

› **Freie Wahlfächer** (16 ECTS-Punkte)

---

- › **Masterarbeit** (23 ECTS-Punkte)
- › **Masterprüfung** (6 ECTS-Punkte)

## ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

Voraussetzung für die Zulassung ist der Abschluss eines fachlich in Frage kommenden Bachelorstudiums oder eines anderen gleichwertigen Studiums an einer anerkannten inländischen oder ausländischen postsekundären Bildungseinrichtung. Dafür gilt der Nachweis über 90 ECTS- Punkte an archäologischen Fächern, die auch Berufspraxis, berufspraktische Lehrveranstaltungen sowie Lehrgrabungen und Exkursionen im Ausmaß von 16 ECTS-Punkten umfassen.

Vor der Zulassung ist eine Zusatzprüfung aus Latein bzw. Griechisch abzulegen, sofern nicht Latein bzw. Griechisch an einer höheren Schule im Ausmaß von mind. zehn Wochenstunden absolviert wurde oder im Rahmen eines vorangehenden Bachelorstudiums

ums die Latein- bzw. Griechischkenntnisse nachgewiesen wurden. Darüber hinaus gelten die allgemeinen Zulassungsvoraussetzungen der Universität Graz:  
[uni-graz.at/de/studieren/studieninteressierte/studieneinstieg](http://uni-graz.at/de/studieren/studieninteressierte/studieneinstieg).

## REGELSTUDIENZEIT

4 Semester bis zum Masterabschluss

## BEWERBUNG UND INSKRIPTION

Für das Masterstudium ist kein eigenes Bewerbungsverfahren vorgesehen. Die Inskription erfolgt über die Studien- und Prüfungsabteilung der Universität Graz:  
[studienabteilung.uni-graz.at/de/studieren](http://studienabteilung.uni-graz.at/de/studieren)

## BERUFSFELDER

Mitarbeit an Forschungsprojekten einschlägiger Universitätsinstitute und außeruniversitärer Forschungseinrichtungen, Assistenzstellen im Forschungs- und Lehrbetrieb der Universität und an anderen Forschungsinstitutionen, Tätigkeit in archäologischen Abteilungen von Museen sowie im facheinschlägigen Ausstellungsbetrieb im In- und Ausland, fachliche Leitung feldarchäologischer Projekte (Grabung, Prospektion,

Landesaufnahme), selbstständige Befund- und Fundbearbeitung im Rahmen von Forschungsprojekten, Tätigkeit in der archäologischen Praxis im Rahmen von Unternehmungen professioneller Grabungsfirmen und archäologischer Vereine, Gründung einer facheinschlägigen Firma, sonstige Tätigkeiten im öffentlichen und privaten Bereich, wie Kulturtourismus, Kulturmanagement, Kulturvermittlung, Kulturjournalismus, Kunsthandel, Verlagswesen, Fachbuchhandel, Bibliotheken, Vermessungswesen.

